



# Schwabegger Blättle

Ausgabe 7 / 5. Jahrgang

7/2012

25.06.2012

Griass Gott mitanand,  
im bereits siebten Monat dieses Jahres. Wie schnell doch immer wieder die Zeit verfliegt. Nächstes Jahr um diese Zeit steht das große Fest der SG Schwabegg vor der Tür, die ihr 100jähriges Bestehen und 10 Jahre Böllergruppe in großem Rahmen feiert. Damit dies alles gelingt wird bereits fleißig organisiert und gearbeitet, denn die Zeit verfliegt rasend schnell.

Übrigens liebe Kinder ihr müsst nur noch fünf Wochen Geduld haben, dann sind große Ferien und ihr könnt den Schulranzen in die Ecke stellen. Bei uns großen Leuten wird der eine oder andere ebenfalls bald Urlaub haben und die Erholungszeit genießen können. Einen rundum schönen siebten Monat wünscht

*Ihr Redaktionsteam*

## Kindergarten Don Bosco

Der Kindergarten Schwabegg gestaltet am 15. Juli um 10:15 Uhr den Abschlussgottesdienst in der Schwabegger Kirche.

*Claudia Huemer*

## Termine

So. 1.7. Radtour Schützen  
Mi. 11.7. Radtour Frauengruppe

## Terminvorschau

4./5.8. keine Kirche in Schwabegg  
Fr. 10.8. Partynacht  
Mi. 15.8. Schwabegger Fest  
Fr. 14.9. Erstes Schießen nach der Sommerpause  
So. 23.9. Michaeli-Markt

## Müllabfuhr

Tonne: Di. 10.7., 24.7.  
Gelber Sack: Mi. 11.7., 25.7.  
Blaue Tonne: Mo. 16.7.  
Altpapiersammlung: Sa. 14.7.  
Möbelbörse KoHo: Sa. 14.7.

## Altpapiersammlung

Die nächste Altpapiersammlung findet am 14. Juli ab 9:30 Uhr statt. Diesmal durchgeführt vom Sportverein Schwabegg.

## Vandalismus an Ruhebänken

Leider kommt es in unserem schönen Dorf auch immer wieder zu Vandalismus. Der Gartenbauverein kümmert sich um alle Ruhebänke in und um Schwabegg. Dabei ist dem Betreuer dieser Bänke aufgefallen, dass zwei Bänke mutwillig zerstört wurden, Latten abgerissen oder durchgetreten etc. Wer Beobachtungen gemacht hat, soll sich bitte beim Gartenbauverein melden.

## **SG Schwabegg**

### *Hüttenaufenthalt in Rinnen*

Der viertägige Hüttenaufenthalt der SG Schwabegg für Familien und die Schützenjugend war ein voller Erfolg. Es wurde viel unternommen und so kam niemals Langeweile auf. Herzlichen Dank an alle die dabei waren. Liebe Jugendliche und Kinder: es hat uns mit Euch sehr viel Spaß gemacht.

### *Gut besuchtes Grillfest*

Mit einer Vielzahl von Salaten und Grillgut wurden die zahlreichen Gäste des Grillfestes verwöhnt und die beiden Grillmeister hatten alle Hände voll zu tun. In einer Diashow die nebenzu ablief wurde die neue Schützentracht vorgestellt sowie Bilder des Hüttenaufenthaltes in Rinnen gezeigt. Beim public viewing wurden die vier Tore der deutschen Mannschaft ausgiebig bejubelt.

### *Bayrischer Meister in der Disziplin Perkussionsgewehr*

Unsere seit Jahren erfolgreiche Vorderladermannschaft nahm an der Bayrischen Meisterschaft in Hochbrück teil. Die Mannschaft erreichte Platz fünf. Den größten Erfolg erzielte allerdings Andreas Engel in der Einzelwertung Perkussionsgewehr, der mit 146 Ringen Bayrischer Meister wurde. Herzliche Gratulation zu dieser Leistung.

### *Restaurierung Fahne*

Nächstes Jahr im Juli findet das 100jährige Fest der SG Schwabegg

statt. Anlässlich dieses Jubiläums soll auch die Schützenfahne in neuem Glanz erstrahlen. Sie stammt aus dem Jahr 1928 und hat durch die Jahre etwas gelitten. Eine Fahne dieser Art – das Bild der Schwabegger Kirche wurde in einer speziellen Technik aufgemalt und zum Teil bestickt – kann heutzutage so gar nicht mehr hergestellt werden. Somit ist diese Fahne ein Unikat, das es in dieser Art und Weise nicht mehr gibt, wie uns von Sachverständigen bestätigt wurde, und deswegen unbedingt erhalten werden sollte. Deshalb wurde beschlossen die Fahne restaurieren zu lassen. Natürlich ist auch dies nicht gerade billig. Deshalb wollen wir Sie in der nächsten Zeit um Spenden für die Schützenfahne bitten. Die Unterstützer der Fahnenrestaurierung werden dann in der Festschrift namentlich genannt. Wer von sich aus die Restaurierung der Schützenfahne unterstützen möchte kann sich gerne beim 1. Schützenmeister Josef Dölle unter Tel. 908006 melden.

## **Veteranenverein**

### *Kriegerdenkmal vom 2. Weltkrieg*

Wie sie vielleicht schon bemerkt haben, ist am Kriegerdenkmal des zweiten Weltkrieges ein Kreuz angebracht worden (angefertigt von Stefan Dischler) und des Weiteren wird auch noch die Schrift daran erneuert. So erstrahlen beide Mahnmale wieder in neuem Glanz.

## *Dank für neue Aufhängung*

Der Veteranenverein bedankt sich bei Josef Westner für seine Spende über 100 € für die Herstellung der Aufhängung für den Anhänger zum Altpapier sammeln sowie auch bei Stefan Dischler der die Aufhängung herstellte und diese Kosten übernahm. Ein herzliches „Vergelts Gott“ dafür.



## **KLB-Frauengruppe**

### *Kräuterwanderung*

Apotheker Wolfgang Sauer vermittelte bei der Wanderung am Schloßberg auf unterhaltsame und verständliche Weise seine Kenntnisse über die regionalen Kräuter und deren Wirkung als Genuss- und Heilmittel.

### *Radtour für Jung und Alt*

Zum Abschluss ihres Jahresprogramms führt die Frauengruppe am Mittwoch, dem 11.7. eine Radtour nach Westerringen durch. Durch die Mesnerin von Langerringen

Frau Paul erhalten wir dort eine Kirchenführung um 18 Uhr. Danach kehren wir im „Deutschen haus“ in Langerringen ein, um uns für die Rückfahrt zu stärken. Abfahrt für die Radler ist um 17 Uhr am Sportheim. Sollte es an diesem Tag regnen fahren wir mit Pkws um 17:20 Uhr zur Kirchenführung und anschließendem Essen.

## **Schwäbisch G'schwätzt**

Ein Affaschiebling ist natürlich eine Banane. Heute wollen wir wissen:

Was isch a „Butza“?

## **Bauernregeln**

Je weißer die Schäfchen am Himmel gehn, je länger bleibt das Wetter schön.

Hundstage (23.7.-24.8.) heiß,  
Winter lange weiß.

## **Verworfenene Däg**

Die verworfenen Tage im Juli sind der 19., 22. und der 28.

## **Herrschaft noi!**

*Im Reich der wilden Tiere . . .*

Dass man auf dem Land lebt, hat viele Vorteile: frische Luft, Ruhe, Menschen die man kennt und die einen kennen, und jede Menge Natur. Im Sommer hat man dann noch mehr Natur. Schmetterlinge, Bienen, Vögel und andere wilde Tiere. Was mir da an einem einzigen Sommerabend passiert ist, davon kann ein Stadtmensch nur träumen.

Es war gegen 22 Uhr, als plötzlich ein

„Riesenfalter“ durch die Terrassentüre ins Wohnzimmer flog. Mein Mann versuchte, vom Sofa aus, den Falter mit Handbewegungen zu verscheuchen. Bis er plötzlich wie von der Tarantel gestochen aufsprang und schrie „Des isch ja a Fleadermaus“. Das verängstigte Jungtier verkroch sich hinter dem Vorhang, bis ich es mit Handschuhen bewaffnet ins Freie setzte. Beim Zurückgehen drängte sich unsere Katze mit etwas im Maul ins Wohnzimmer. Das Maul der Katze war mit einer Schwalbe vollgestopft. Ich jagte also hinter der Katze her, bis ich ihr die Schwalbe entreißen konnte, setzte die Schwalbe in einen Karton und deckte diesen mit einem Tuch ab. Die Katze buxierte ich dann wieder durch die bereits bekannte Terrassentüre nach draußen. Dort bot sich mir ein furchtbarer Anblick. Mein Mann hatte die Reste seines Hähnchen-Abendessens der Katze zum Fressen vorgesetzt. Auf der Terrasse. Doch nicht nur die Katze wollte sie, sondern auch ein Marder. Katze und Marder standen sich nun Auge in Auge gegenüber, in der Mitte der Teller, und ich in der Terrassentüre, keine 10 Zentimeter weg und musste mit ansehen, wie sich Katze und Marder gegenseitig die Pfoten ins Gesicht schlugen.

„Sowas gibt's bloß bei uns“, der einzige Kommentar meines Mannes. (Die Schwalbe hat übrigens überlebt und flog am nächsten Morgen wieder davon.)

Es war dann fast Mitternacht als ich voll gepackt mit tierischen Eindrücken ins Bett fiel. Ein

### Wichtige Telefonnummern

<b>Feuerwehr/Notrufzentrale</b>	112
<b>Polizei 110 Krankenhaus SMÜ</b>	508-0
<b>Vergiftungen</b>	089 19240
(Giftzentrale München, Klinik Rechts der Isar) <b>Wasserwerk</b> 9633-71 / 0175 295 8950 (SMÜ/Mittelstetten)	
<b>Staudenwasser</b>	08262 9692-0
(Birkach, Klimmach, Schwabegg)	
<b>Erdgas Schwaben</b>	0800 182 8384
<b>Strom/ LEW</b>	9680-22 THW 903066
(kein Notruf) <b>Kläranlage</b> 0175 2958952 <b>Pfarrbüro</b> 4521	
<b>Landratsamt</b>	0821 3102-0 <b>Stadt Schwabmünchen</b> 9633-0

### Öffnungszeiten

<b>Rathaus</b>	Mo-Fr 8-12, Do auch 14-18
<b>Bauschutt- und Grüngutannahmestelle Rinderle, Dreifaltigkeitsweg</b> (9633-38)	Bauschutt: Apr.-Okt. Fr. 15-18, Sa. 10-15, Nov.-Mär. Sa. 9-12 Uhr, Grüngut: Apr.-Dez. Fr. 15-18, Sa. 10-15, Jan/Febr/März 1x im Monat,
<b>Gebrauchtmöbelbörse Konradshofen</b>	2. Sa. im Monat 10-12,
<b>Zentrum für Kinder- und Jugendkultur</b> (72204)	Di, Do 15-20, Fr 16-21, <b>Freibad</b> (79795) 9-20, <b>Museum</b> (950260) Mi 14-17, So 10-12 u. 14-17 <b>Stadtbücherei</b> (79791) Di 9-13 und 14-18, Mi 14-17, Do 14-18, Fr 14-17 <b>Friedhöfe</b> (9633-60) 01.10. bis 31.03. Mo-So 8-18 Uhr 01.04. bis 30.09. Mo-So 6-20 Uhr Allerheiligen, Allerseelen, Totensonntag, Heilig Abend bis 20 Uhr <b>Wertstoffhof</b> (9633-36) Di, Mi, Fr 13-17, Sa 9-13

### Impressum

ViSdP: Thomas Krauß, Schloßbergstr. 42, 86830 Schwabegg, blaettle@schwabegg.de, www.schwabegg.de, namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht die Meinung des Herausgebers wieder. Kürzel bitte erfragen.

Naturfilmer müsste lange auf solche Szenen warten. RM